



Elternbrief Sommer 2020

Terminvorschau:

Unterrichtsbeginn:	Donnerstag, 27.8.2020
Einschulung Jhg. 5:	Freitag, 28.8.2020
Herbstferien:	12.10. - 23.10.2020
Elternsprechtag:	Donnerstag, 26.11.2020
Weihnachtsferien:	23.12.2020 - 8.1.2021
Zeugnisausgabe:	29.01.2021
Halbjahresferien:	1.2. - 2.2.2021
Schülerbetriebspraktikum:	8.2. - 26.2.2021
Mädchen und Jungen Zukunftstag:	21.4.2021
Osterferien:	29.3. - 9.4.2021

Durch aktuelle Umstände können sich die Termine verschieben!

KRISEN SIND ANGEBOTE DES LEBENS,
SICH ZU WANDELN. MAN BRAUCHT
NOCH GAR NICHT ZU WISSEN, WAS
NEU WERDEN SOLL. MAN MUSS
NUR BEREIT UND ZUVERSICHTLICH
SEIN. (LUISE RINSER)

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,

ein ungewöhnliches Schuljahr geht zu Ende. Ab dem 13. März war nichts mehr wie in den Schuljahren zuvor. Die Schulen im Land wurden geschlossen und es hieß: „Stay at home“ - und ein neues Wort bezüglich des Lernens eroberte unseren Sprachgebrauch: Homeschooling! Zunächst freutet ihr euch auf verfrühte Osterferien, doch bald stelltet ihr euch, und Sie sich als Eltern und Lehrkräfte, die Frage, wie es nach den Ferien weitergeht und was mit den Noten und dem Schuljahresabschluss wird. Ab dem 22.04. begann für alle das verbindliche Homeschooling. Sowohl die Lehrkräfte, als auch die Schülerinnen und Schüler und natürlich auch die Eltern mussten mit dem Lernen zu Hause zurecht kommen. Wie gut, dass wir zu diesem Zeitpunkt IServ bereits eingerichtet hatten und bis auf wenige Ausnahmen alle nutzen konnten.

An dieser Stelle möchte ich allen Beteiligten meinen persönlichen und aufrichtigen Dank aussprechen für ihr flexibles Denken und Handeln und das damit verbundene gute Ergebnis in dieser Phase. Ein ganz besonderes Dankeschön gilt Frau Brockmann. Sie hat unermüdlich, und dabei stets freundlich und zuvorkommend, IServ-Passwörter zurückgesetzt und neue vergeben - aber auch ausdauernd erklärt, wie die App herunterzuladen oder der Zugang auf dem Rechner zu installieren ist.

Deutlich spürbar wurde der Quantensprung in der digitalen Kommunikation in der schulischen Organisation und zwischen den Schülerinnen und Schülern (Eltern) und Lehrkräften, für den wir sonst wahrscheinlich noch Jahre benötigt hätten.

Der ab dem 27.04. beginnende Präsenzunterricht mit geteilten Lerngruppen im täglichen Wechsel und ohne störendes Klingelzeichen ließ uns eine relativ entspannte Lernatmosphäre schaffen, die keiner mehr missen möchte.

Der Wechsel zwischen Präsenzunterricht und dem Lernen zu Hause hatte für einen Teil unserer Schülerinnen und Schüler durchaus Vorteile: im Präsenzunterricht werden auch eher zurückhaltende Schülerinnen und Schüler wahrgenommen; die Lehrkräfte haben mehr Zeit für den Einzelnen; beim Lernen zu Hause kann man sich seine Zeit selber einteilen; kein Zeitdruck; freie Themen- bzw. Fächerauswahl, etc. Die unterschiedlichen Lerntypen fühlen sich angesprochen und respektiert. Auch die Wahrnehmung der Schule ist bei vielen eine andere geworden; wesentlich wertschätzender. Die Schülerinnen und Schüler freuen sich die Schule wieder als Ort der Kommunikation zu erleben und als einen ihrer wichtigen Lebensmittelpunkte. Die durchaus positiven Erfahrungen in dieser Krisenzeit werden wir im Schulteam diskutieren und möchten sie auch transferieren in unseren schulischen Alltag.

Am 03.07. haben wir 53 Schülerinnen und Schüler in zwei kleinen Feierstunden, erstmalig auf dem Schulhof, entlassen. Davon 2 Schülerinnen sprachbedingt ohne Abschluss, 1 Schülerin mit dem Hauptschulabschluss, 22 Schülerinnen und Schüler mit dem Sekundarabschluss I Realschule und 28 Schülerinnen und Schüler mit dem Erweiterten Sekundarabschluss I.

Wir wünschen ihnen für ihren weiteren Lebensweg viel Lebensfreude, Selbstvertrauen in ihre Fähigkeiten und Fertigkeiten, Glück und Erfolg.

Ein herzliches Dankeschön an das Vorbereitungsteam und Herrn Simonyan, welcher für das musikalische Rahmenprogramm unserer Feierstunden gesorgt hat und die durch die Redebeiträge von Frau Lentz und Herrn Dr. Wagner genauso emotional wurden, wie sie es die Jahre zuvor auch waren.

Die Max-Born-Realschule darf sich auch weiterhin Fair-Trade-Schule nennen. Ein großes Dankeschön an das Schulteam und vor allem Frau Lübbert, die die Rezertifizierung ermöglichten. Wir freuen uns auf den Schulalltag bereichernde Aktionen im nächsten Schuljahr. Mitstreiter sind im Schulteam herzlich willkommen.

Pesonelle Veränderungen:

Frau Schaab kehrt vorerst nicht zurück, da in den Sommerferien die Mutterschutzfrist beginnt und sie anschließend in die Elternzeit geht. Wir wünschen ihr alles Gute für das bevorstehende Ereignis.

Frau Blome kehrte in der Coronazeit aus der Elternzeit in den Schuldienst zurück. Wir heißen sie herzlich willkommen. Ein herzliches Willkommen gilt auch Frau Vielhaus, welche am 2. Mai ihren Dienst an der Max-Born-Realschule aufnahm, mit den Fächern Deutsch und Werte und Normen.

Bedanken möchten wir uns bei der Schulleitung und den Kolleginnen und Kollegen des Humboldtgymnasiums, welche uns in diesem Schuljahr in einigen Fächern unterstützt haben. Sie kehren im kommenden Schuljahr mit ihrem Stundendeputat an ihr Gymnasium zurück.

Unserer Schulsozialarbeiterin Frau Schrell gratulieren wir zur Geburt ihres Sohnes und wünschen der kleinen Familie für die gemeinsame Zukunft alles Gute. Sie ist seit dem 15.05.2020 in der Elternzeit.

Ausblick auf das kommende Schuljahr:

Wir alle freuen uns auf das kommende Schuljahr und hoffen normal starten zu können. Das Niedersächsische Kultusministerium hat uns einen Leitfaden an die Hand gegeben, in welchem drei unterschiedliche Szenarien dargestellt werden. Abhängig von der dann aktuellen COVID-19 Situation zum Schuljahresbeginn wird über das jeweilige Szenarium entschieden. Über die Homepage werden wir Sie und euch auf dem Laufenden halten. Warten wir ab, was auf uns zukommt und reagieren weiterhin offen und flexibel im Sinne der uns anvertrauten Schülerinnen und Schüler.

Ich bedanke mich bei Ihnen/Euch, meinem Kollegium und auch den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für die unterstützende und konstruktive Zusammenarbeit im jetzt endenden Schuljahr.

Ein ganz besonderer Dank geht meinerseits an Frau Brockmann und Frau Schrader aus unserem Sekretariat, die beide stets freundlich und kompetent Fragen beantworten, helfend zur Seite stehen, wenn der Kopierer nicht geht oder es sonstige Probleme gibt. Ein weiteres Dankeschön gilt unserem „Hausgeist“, Herrn Webel und seinen Kollegen für die tatkräftige Hilfe bei dem Umbau unserer Schule nach COVID-19 Hygienevorgaben.

Ich wünsche allen hoffentlich entspannte und erholsame Ferien bei guter Laune, ganz viel Spaß und Sonnenschein.

Wir sind dann mal weg bis zum 27.08.2020 zur ersten Stunde.

Liebe Grüße und erholsame Sommerferien


Barbara Wendeln-Henke
Schulleiterin

